

3. September 2004

10. AuslandsNiederösterreicher-Treffen im NÖ Landhaus

LH Pröll: „Danke für neue Ideen und Image-Transport!“

„Dieses Treffen ist zweifellos dazu geeignet, neue Ideen ins Land zu bringen. Außerdem stellen die Auslandsniederösterreicher immer wieder unter Beweis, dass sie für ein positives Image Niederösterreichs im Ausland sorgen“, stellte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute beim 10. AuslandsNiederösterreicher-Treffen im NÖ Landhaus in St. Pölten fest. Rund 110 Teilnehmer aus 34 Ländern und allen fünf Kontinenten waren wieder nach St. Pölten gekommen, um einen intensiven Gedanken- und Erfahrungsaustausch zu pflegen sowie über konkrete Projekte der Zusammenarbeit zu reden. Dafür wurden sechs Arbeitskreise zu den Themen Wirtschaft, Tourismus, Technologie, Kunst und Kultur, Jugend und Erziehung sowie Umwelt und Gesundheit gegründet. Bei der heutigen Abschlussveranstaltung im Sitzungssaal der NÖ Landtages wurden die Ergebnisse präsentiert.

Für den Landeshauptmann ist dieses Treffen Ausdruck der emotionalen Bindung der Auslandsniederösterreicher zu ihrer Heimat. Einmal mehr hätten die Teilnehmer gezeigt, dass sie sich zu ihren Wurzeln bekennen und für ihre ehemalige Heimat zur Verfügung stehen.

Durchgeführt wurde dieses Treffen wieder vom Auslandsösterreicher-Referat beim Amt der NÖ Landesregierung. Für die Organisatorin Traude Walek-Doby ist diese Zusammenkunft gleichzeitig auch die letzte als Leiterin dieses Referats, da sie in den Ruhestand übertritt. Auf Grund ihrer hervorragenden Leistungen und Verdienste überreichte ihr Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll auch das „Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“.

Traude Walek-Doby wurde am 1. September 1939 in Hollabrunn geboren und hat selbst rund 30 Jahre in der Schweiz gelebt. 1976 kehrte sie nach Niederösterreich zurück und lebt seither im Waldviertel. Seit 25 Jahren engagiert sich die Mutter zweier erwachsener Töchter in der Auslandsösterreicher-Arbeit. Das AuslandsNiederösterreicher-Treffen wurde von ihr 1995 ins Leben gerufen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at